

Inhaltsverzeichnis

Der Aufhucker bei Oppelhain 3

<<< zurück | **1.Kapitel: Allerlei Spuk** | Weiter >>>

Der Aufhucker bei Oppelhain

Es kam eine Dienstmagd nachts von [Sorne](#) vom Tanze. Als sie dicht vor [Oppelhain](#) war, sprang ihr etwas [auf den Rücken](#), sie mußte es bis zu ihrem Wirte sein Haus schleppen und es wurde immer schwerer. Sie konnte aber nicht schreien und fiel bald in die Knie. Und da schlug es eins. Da war sie mit einem Male die Last los und sie ging und legte sich zu Bett und hatte sehr großen Nachtschweiß und sie war ein paar Tage wie zerschlagen. Andere haben ihn auch gehabt, immer erst dicht vor ihrem Dorfe.

Quelle: *Robert Scharnweber & Otto Jungrichter: Sagen, Anekdoten und Schnurren aus dem Kreise Luckau, Berlin 1933*

[sagen](#), [scharnweber](#), [jungrichter](#), [sagenschnurrenkreisluckau](#), [niederlausitz](#), [oppelhain](#), [aufhucker](#), [sorno](#), [tanz](#), [magd](#), [geisterstunde](#), v2

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:schnurrenluckau015>

Last update: **2025/01/30 17:59**

